125 1894 - 2019 Gemeindebrief

Baptistengemeinde im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.
Walter – Flex - Straße 13-17 ◆ 46047 Oberhausen
Mitglied der Evangelischen Allianz und der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Oberhausen

---

Einen
rettenden
Engel
erkennst
Du erst,
wenn er vorbeigegangen ist.

(Jüdisches Sprichwort)

November - Dezember 2019

Siehe,
dein König kommt zu dir,
ein Gerechter und ein Helfer.

Sacharja 9,Vers 9

Dieser Spruch liegt dem bekannten Weihnachtslied zugrunde: „Tochter Zion, freue dich“. Eine Freudenbotschaft verkündet Sacharja dem Volk Israel, das gerade aus dem babylonischen Exil zurückgekehrt ist und sich mit dem Neuanfang ziemlich schwer tut. Von einem König ist die Rede. Aber nicht von so einem, wie viele es sich wünschen. Nicht so einer wie David, der voran geht und dem Volk ein großes Reich aufbaut, sondern einer, der „zu dir kommt“. Wer von uns möchte schon gerne einen König zu Hause empfangen? Der König, von dem Sacharja redet, benimmt sich ganz anders als erwartet: „er reitet auf einem Esel“. Ein Esel war das Fortbewegungsmittel des kleinen Mannes. Sacharja meint also, dieser König kommt auf Augenhöhe zu dir. Er will dir und uns allen Frieden bringen, der nicht durch Waffen hergestellt wird, wo nicht der Stärkere gegenüber dem Schwächeren den Ton angibt, sondern dieser Friede wird von göttlicher Art sein. Dieser Friede bewirkt, dass Gerechtigkeit gelebt wird, wie Gott sie sich vorstellt. Diese Gerechtigkeit misst sich nicht an der Erfüllung eines Normenkataloges, sondern sie lebt aus der Liebe: So wie Gott uns liebt, will er uns helfen, auch unseren Mitmenschen zu lieben.
Jesus hat es uns im Auftrag Gottes vorgelebt und will seinen Geist der Liebe auch in uns zur Entfaltung bringen. So soll wirklich Frieden auf Erden werden, wie es damals die Engel gesungen haben, als Jesus geboren wurde.
In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Herzlich grüßt euch

Günter Gerhold, Gemeindeleiter

Jetzt issa da ...

Am 01. September 2019 wurde Steffen Höhme mit einem Festgottesdienst in seinen Dienst als Pastor unserer Gemeinde eingeführt und auch seine Frau Elke und ihr Sohn Tim herzlich willkommen geheißen. Als Thema und Leitgedanke stand über dem Gottesdienst das Wort aus Psalm 136: Dankt dem Herrn, denn seine Güte hört niemals auf. Zuerst einmal konnten wir die

Güte Gottes schmecken bei einem reichlichen gemeinsamen Frühstück.
Es war eine Freude, leckere Speisen in fröhlicher Gesellschaft genießen zu dürfen, Freunde und Gäste zu begrüßen und Menschen zu treffen, die man lange nicht gesehen hatte.
Weiter ging es mit einem Lob- und Anbetungsteil, der das Thema „Dankt dem Herrn“ wieder aufnahm und zur anschließenden Festpredigt hinführte. Steffen Höhme hatte seinen guten Freund Johannes Ossenberg-Engels (Foto) aus Mönchengladbach eingeladen und gebeten, ihn mit dieser Predigt in seinen Dienst in der Gemeinde Oberhausen einzuführen. Johannes Ossenberg-Engels akzentuierte das Thema „Dank“ aus der Tageslosung: Gott sei Dank für seine Gaben. Gott weiß, was wir brauchen und er gibt uns, was wir brauchen. Seine Gaben entdeckt man erst im gemeinsamen Lebensvollzug. So ermunterte er uns alle, nicht Zuschauer zu sein, sondern uns gemeinsam mit Gott auf den Weg zu machen.

Anschließend wurden Steffen Höhme für den Dienst als Pastor in unserer Gemeinde und Elke Höhme als seine Ehefrau von den Mitglie-dern der Gemeindeleitung (Foto links) gesegnet.

Es folgten Grußworte aus der Gemeinde Wesel, der vorherigen Dienststelle (Foto unten), und Grüße von der Evange-lischen Allianz Oberhausen, vom Arbeitskreis Christ-licher Kirchen Ober-hausen (ACK) und von Schwester Gretel Walter von der Liebenzeller Mission.

Mit einem Lied stimmten wir uns auf die Antrittspredigt unseres neuen Pastors ein. Steffen Höhme nannte drei Bereiche, die ihm für eine Gemeindearbeit wichtig sind: Gemeinschaft,

Mission und Dienst. Viele Texte der Bibel greifen diese Themen auf und führen sie weiter. Heute will er das am Beispiel der Begegnung Jesu mit der syrophönizischen Frau deutlich machen, die Jesus um die Heilung ihrer Tochter bat. Diese Begegnung ist für Jesus ein Wendepunkt in seinem Missionsverständnis. Er sieht die Menschen aus Gottes Sicht und erweitert sein Verständnis von Mission. Er geht über seine Grenzen hinaus und tut, was nötig ist. Der Dienst verändert sich mit den Situationen in der Welt. Das rechte zu tun hat Vorrang. Auch beim Thema „Gemeinschaft“ geht es darum, Erweiterung zuzulassen, den Mitmenschen aus der Perspektive

Gottes zu sehen und lieben zu lernen.
Mit einem kleinen Buchgeschenk über die Stadt Oberhausen wurde der neue Pastor und seine Familie willkommen geheißen.

Mit dem Choral:
Großer Gott, wir loben dich,
klang dann der
Festgottesdienst aus

Günter Gerhold

THEATERABEND „Was glaubst du“

Am 26.10.2019 wurde unsere Kapelle zur Theaterbühne. Die Gruppe „ChrisP“ (christliche Projekte) führte das Theaterstück „Was glaubst du?“ auf. Die Mitglieder der Gruppe haben dieses Stück unter der Anleitung der Theaterpädagogin Silke Eumann (Foto) selbst geschrieben und dramaturgisch umgesetzt. Sie kommen aus verschiedenen christlichen Kirchen und Gemeinschaften und wollen gerne mit entwaffnender Offenheit, Humor und Tiefgang zu Gesprächen über den Glauben anregen und so das Tabu aufheben, das mit dem Reden über den persönlichen Glauben verbunden ist.

Die dargestellte Szene spielt in einem Cafe, in dem einige Leute zufällig aufeinander treffen. Als einer anfängt, über Gott zu reden, kommen sie miteinander in ein Gespräch über den Glauben. Im Verlauf zeigt sich, dass jeder seine eigene Glaubensbiographie hat. Eine Frau kämpft gegen das kirchliche Rollenbild der Frau als der Urheberin aller Sünde; ein Mann versucht die evangelische These von der Gnade zur Sprache zu bringen; eine andere Person arbeitet sich an der katholischen Beichtpraxis ab und wann man im Gottesdienst sitzen, stehen oder knien muss.

Ein Weiterer fühlt sich schuldig und hat Angst vor einem strafenden Gott. Jemand sucht immer nach Harmonie, und zu guter Letzt steht die Frage im Raum, warum das alles nicht ganz einfach sein kann, man wolle hier doch nur Kaffee trinken.

Sehr schön dargestellt wurde, wie solche Gespräche meist verlaufen. Zunächst die Frage, ist Glauben überhaupt sinnvoll oder Unsinn. Es bildeten sich eine Ja- und eine Nein-Gruppe. Sie stellen ihre Tische jeweils zusammen und polemisierten gegeneinander. Als man so nicht weiterkam, rückten beide Gruppen ihre Tische zu einem großen zusammen und man versuchte ernsthafter zu einer Lösung zu kommen, was aber auch nicht gelingen wollte. So rückte

letztendlich jeder wieder mit seinem Tisch an den ursprüngliche Platz zurück und drehte den anderen den Rücken zu.

Nach dem Stück gab es bei einem kleinen Imbiss Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen untereinander und auch mit den Akteuren der Theatergruppe. Davon wurde reger Gebrauch gemacht.

Günter Gerhold

ChrisP
Christliche Projekte – nicht nur für Reiter

Internet Link:
http://www.chrisp.nrw/index.html

Die "Gartensaison" neigt sich auch wieder dem Ende zu. Klaus Giesen, der die Betreuung der Gemeinde-Außenanlage als "Arbeitsressort" hat, bedankt sich hier für die tatkräftige Hilfe einiger Gemeindemitglieder und Freunde.

T e r m i n e sind auch noch da ...

06.11.2019:	10:00 Uhr	Beerdigung von **Sigrid Denda** auf dem Westfriedhof in Lirich
12.11.2019:	09:30 Uhr	Gesprächskreis über Gott + die Welt
26.11.2019:	09:30 Uhr	Gesprächskreis über Gott + die Welt
10.12.2019:	09:30 Uhr	Gesprächskreis über Gott + die Welt
14.12.2019:	16:00 Uhr	Gospelkonzert der VIM
	18:00 Uhr	Advent - Grillen
24.12.2019:	15:30 Uhr	Christvesper
01.01.2020:	16:00 Uhr	Neujahrsgottesdienst **Spezial**

GEMEINDEFAMILIE

Unsere Geburtstage im November und Dezember 2019

Fr	01.11. Friedhelm	Do	14.11. Jonah Levi (8)
Sa	02.11. Estera-Julia	So	24.11. Andreas
Sa	02.11. Louis-Benjamin (3)	Mo	25.11. **Brigitta**
Mo	04.11. **Brunhilde**	Mo	25.11. Doris
Di	05.11. Finja (11)	Mo	25.11. Andara-Varvara
Mi	06.11. Elias (12)	Fr	29.11. Patrick
Do	07.11. Gerda		

Do	12.12. Holger	Do	26.12. Matthias
Mo	16.12. Noah (14)	Sa	29.12. Nadja
Di	17.12. Klaus-Dieter	Mo	30.12. Ute
Fr	20.12. Katrin	Mo	30.12. Riza
Fr	20.12. Fe	Di	31.12. **Christel**
		Di	31.12. Sylvia

fettgedruckt = *über 70 Jahre*

Glaube ist Liebe, Frieden und Freude im Heiligen Geist.

Er ist die fröhlichste und heiterste Sache der Welt.

Er ist völlig unvereinbar mit Griesgrämigkeit, Missmut und Hartherzigkeit.

John Wesley

Nach langer schwerer Krankheit verstarb ***Hildegard Giesen*** am 22.09.2019 im Alter von 63 Jahren. Sie wurde am 02. Okt 2019 auf dem Friedhof an der Elpenbachstraße in OB-Klosterhardt in Begleitung der Angehörigen und der Gemeinde beigesetzt.
Lieber Klaus, wir fühlen mit dir, deiner Tochter Daniela mit ihrem Mann Niels Lucke und den Enkelkindern Johanna und Marlene sowie der Tante Gerda Behrend.
Wir wünschen dir viel Kraft für die kommende Zeit. Möge unser Herr dir seinen Weg für dich zeigen.

Auch mussten wir von ***Sigrid Denda*** Abschied nehmen, als sie am 21.10.2019 im Alter von 79 Jahren - nachdem sie sich von einer schlimmen Hautkrankheit auf dem Kopf erholt hat - doch nun unerwartet verstarb. Wir sind alle sehr betroffen, weil wir einen Tag vorher noch gemeinsam Gottesdienst gefeiert haben. Die Beerdigung ist am 06.11. 2019 um 10:00 auf dem Westfriedhof in Oberhausen- Lirich. Liebe Angehörige, wir trauern mit euch und bitten Gott um Trost und Beistand bei allem, was jetzt auf jeden einzelnen zukommt.

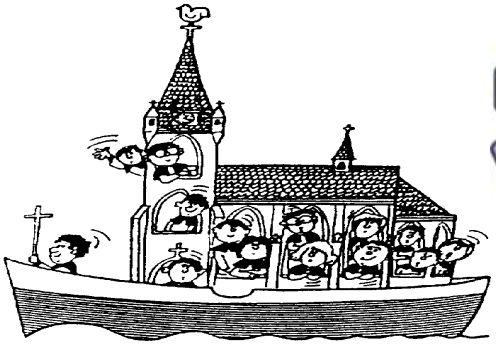
Umzug und neue Anschrift:
Petra Weller ist umgezogen. Sie wohnt jetzt im Franziskushaus in der Eulenstraße 1, 46145 Oberhausen

---

Besuche: Wer sich über einen Besuch freuen würde (bei Krankheit, Einsamkeit, Gesprächsbedarf, …), kann sich gerne an das **Besuchsteam** wenden: **Ruth Woock ☎ (0208) - 2 37 00, Doris Engler** und **Gisela Kerner**.

Nachrichtensprecher für den Monat **November** 2019:
DIETMAR MARQUARDT ☎ (0208) 86 96 95
E-Mail: d_marquardt@t-online.de

Nachrichtensprecher für den Monat **Dezember** 2019:
PASCAL HOPPERMANN ☎ 0151 46 72 19 74
pascal_hoppermann@web.de



regelmäßige Veranstaltungen

Sehen wir uns?

Sonntag	**09:30 Uhr**	**GEBETSTREFFEN** *vor dem Gottesdienst*
	10:00 Uhr	**GOTTESDIENST** *am 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl*
	14:00 Uhr	**GOTTESDIENST** *afrikanische Gemeinde* *Vineyard International Ministry (VIM.OB)*
Dienstag	**09:30 Uhr**	**(BIBEL) – GESPRÄCH ÜBER GOTT UND SEINE WELT** *am 12. + 26. 11. und am 19.12. + 24.12.2019*
	15:00 Uhr	**SENIORENSTUNDE** *am 05. + 19. 11. und am 03.12. + 17.12.2019*
	18:30 Uhr	**MÄNNERGESPRÄCHSKREIS** *am 05.11. + 03.12.2019*
Mittwoch	**09:30 Uhr**	**PUMUCKL-TREFF** **(Kleinkinder-Spielgruppe)**
	18:00 Uhr	**GEBETSDIENST**
Donnerstag	**16:30 Uhr**	**NÄHKURSUS**
	16:00 Uhr	**GEMEINDELEITUNGSSITZUNG** *alle zwei Wochen (ungerade Woche)*
Freitag	**18:00 Uhr**	**GEBETSABEND** *afrikanische Gemeinde VIM*

Der GEMEINDEBRIEF erscheint alle 2 Monate. (24. Jahrgang)
Auflage: 50 Druckexemplare und z.Z. 160 per Online-Versand

Herausgeber ist die Ev.-Freikirchliche Gemeinde, Baptistengemeinde
46047 Oberhausen, Walter- Flex- Straße 13-17 – Website: www.baptisten-oberhausen.de

Redaktion des Gemeindebriefes ➔Klaus Gust, Beethovenstr. 126, 46145 Oberhausen ☎ 0208 / 740 92 93
E-Mail: redaktion@baptisten-oberhausen.de

und Website : ➔Webmaster: Dr. Bernd Gebhart, webmaster@baptisten-oberhausen.de
Margarethenweg 44, 46537 Dinslaken ☎ 02064 / 141 87 20

Gemeindeleiter: ➔ Günter Gerhold, Labberghang 2, 45359 Essen
☎ 0201 / 856 00 31 E-Mail: gemeindeleiter@baptisten-oberhausen.de

Pastor + Gemeinde: ➔ Steffen Höhme ✆ 0174 474 62 92 ☎ 0208 / 207 925 98

Konto der Gemeinde: Spar- und Kreditbank EFG Bad Homburg IBAN: DE27 5009 2100 0000 1259 03